



martina kuhn

women collection

martina kuhn

women collection

Intergration durch Bewegung

Die Serie "women collection" zeigt sich im Arbeitsprozess von Martina Kuhn als eine konsequente Weiterführung mit dem Medium des Körperdrucks. Waren in den letzten Arbeiten noch Linie und Fläche, also Körperumrisse und Körperdrucke als Form erkennbar, reduziert Martina Kuhn nun in ihrer aus 22 Bildtafeln bestehenden Serie "women collection", ihre Bewegungsspuren zunächst auf die flächigen Fragmente als einzelner Abdruck je Bildtafel. Dieser wird sichtbar als Moment, der sich in einem zeitlichen Ablauf als innerer dynamischer Prozess auf dem Bildträger durch Berührung mit weißer Farbe manifestiert. Der Abdruck steht dem schon vorhandenem Bild auf dem Träger scheinbar gegenüber. Die schwarz-weißen Bildträger halten ebenso einen Moment fest, aber keinen individuellen inneren Prozess, sondern eine von außen gesteuerte Situation, mit dem Ziel hier in Modeaufnahmen Bekleidung sinnlich und ansprechend darzustellen. Durch die zum Teil transparent abgedruckte Farbschicht transformiert sich diese flächige Darstellung zusammen mit der vorhandenen fotografischen Abbildung dem Betrachter in verschiedene räumliche Ebenen. Hier treffen freie innere Bewegungsimpulse auf vorgegebene von außen bestimmte Bewegungsabläufe. Zum einen führt die Berührungsfläche des Körperdrucks letztendlich zu dem beschriebenen Zusammenspiel, während bei der Abbildung die vorhergegangene Aktion der Inszenierung umgekehrt als eine flächige Darstellung der Raumsituation angestrebt wird.

Martina Kuhn verbindet mit ihrem Werk beide Momente: die schwarz-weißen Farbtöne der Abbildung fließen mit der Transparenz des weißen Körperdrucks ineinander. In der letzten Arbeit der Serie "women collection" bewegte sich die Künstlerin mit weißer Farbe auf einer Seite mit weißem Untergrund. Dieser Abdruck erschließt sich dem Betrachter auf der Bildtafel nur durch die eigene Bewegung. Letztendlich werden beide Prozesse durch das Ineinandergreifen ihrer Darstellung in eine neue Dimension überführt.

Günther Titz



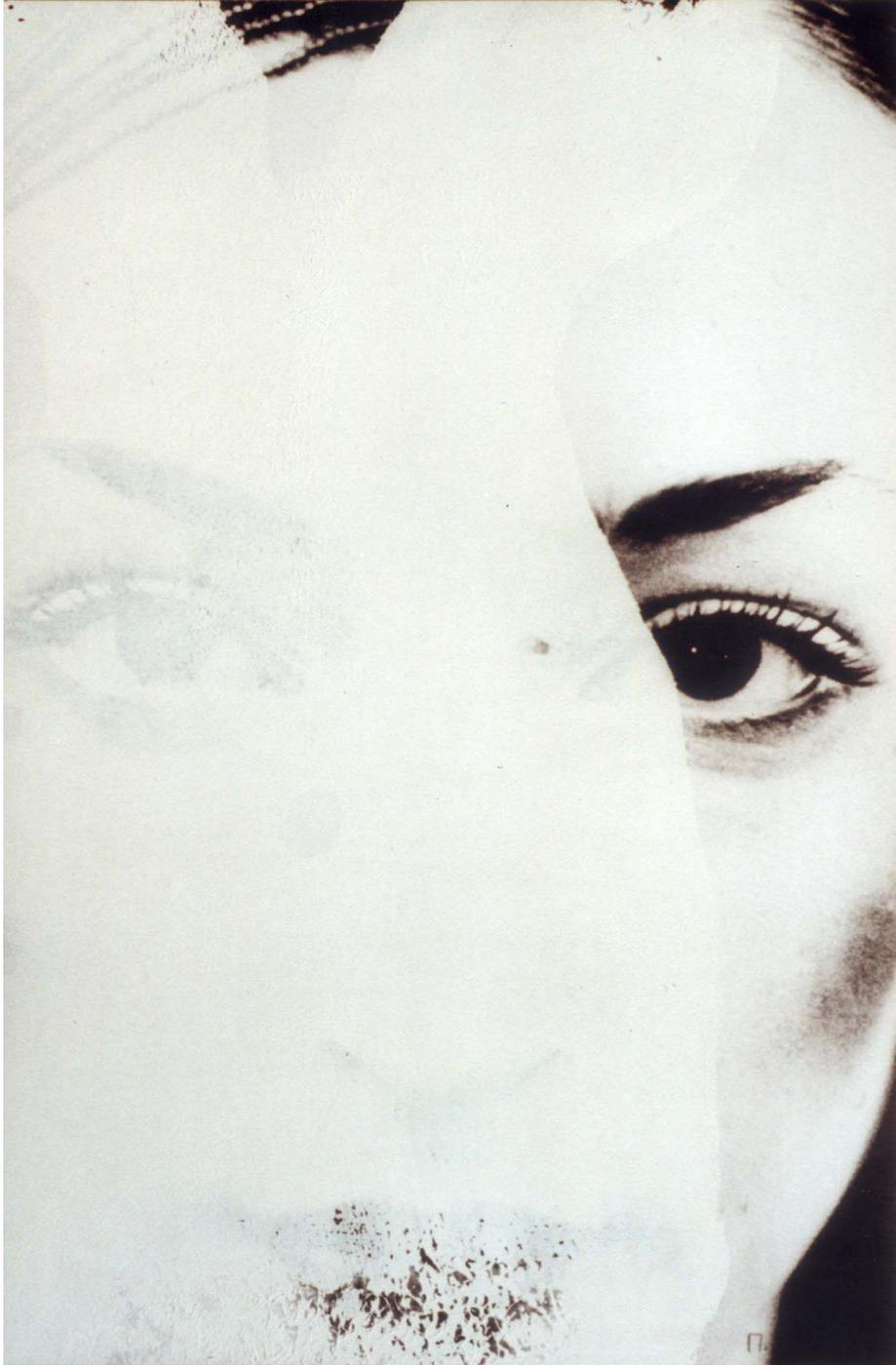
























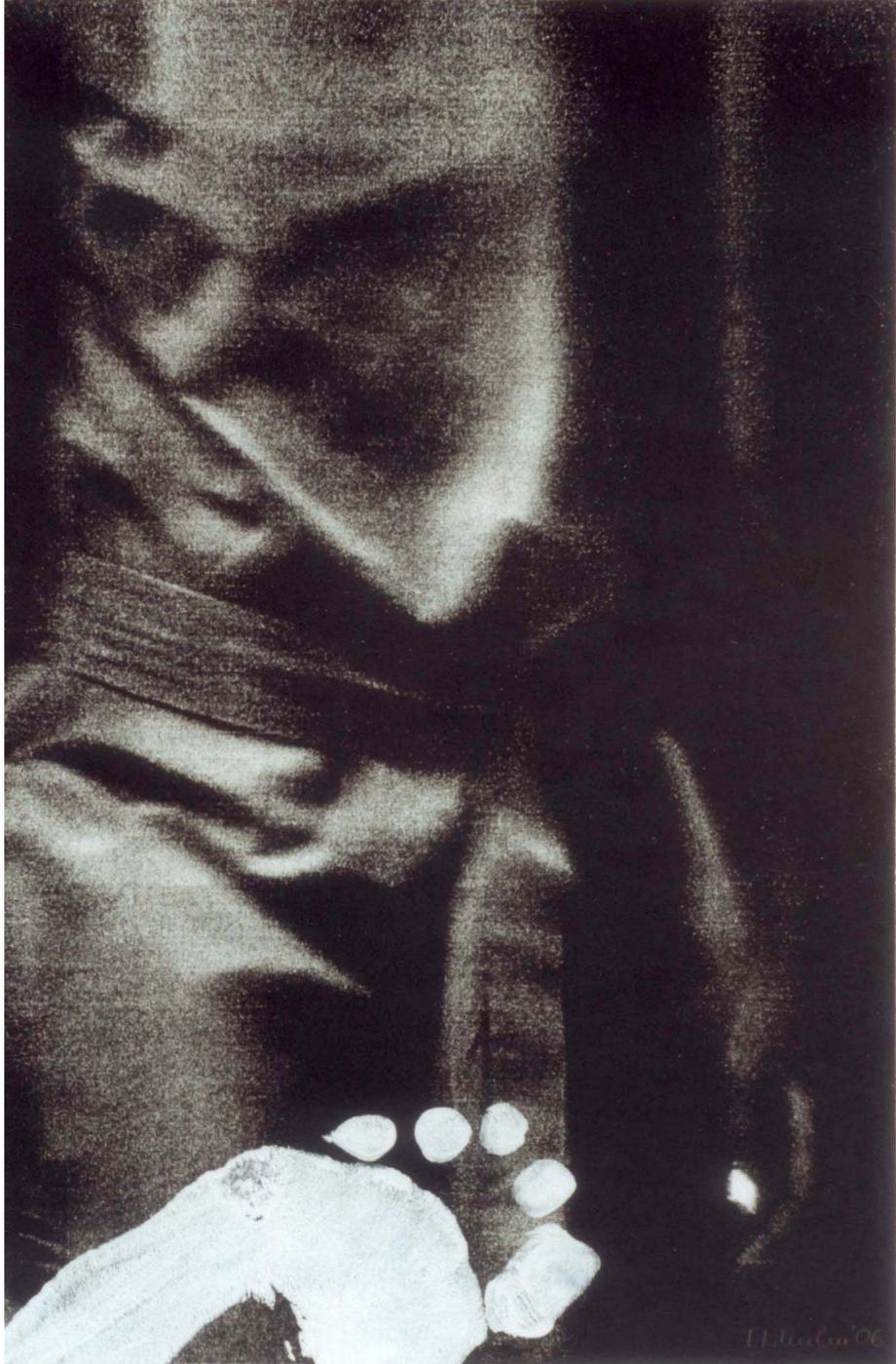






15

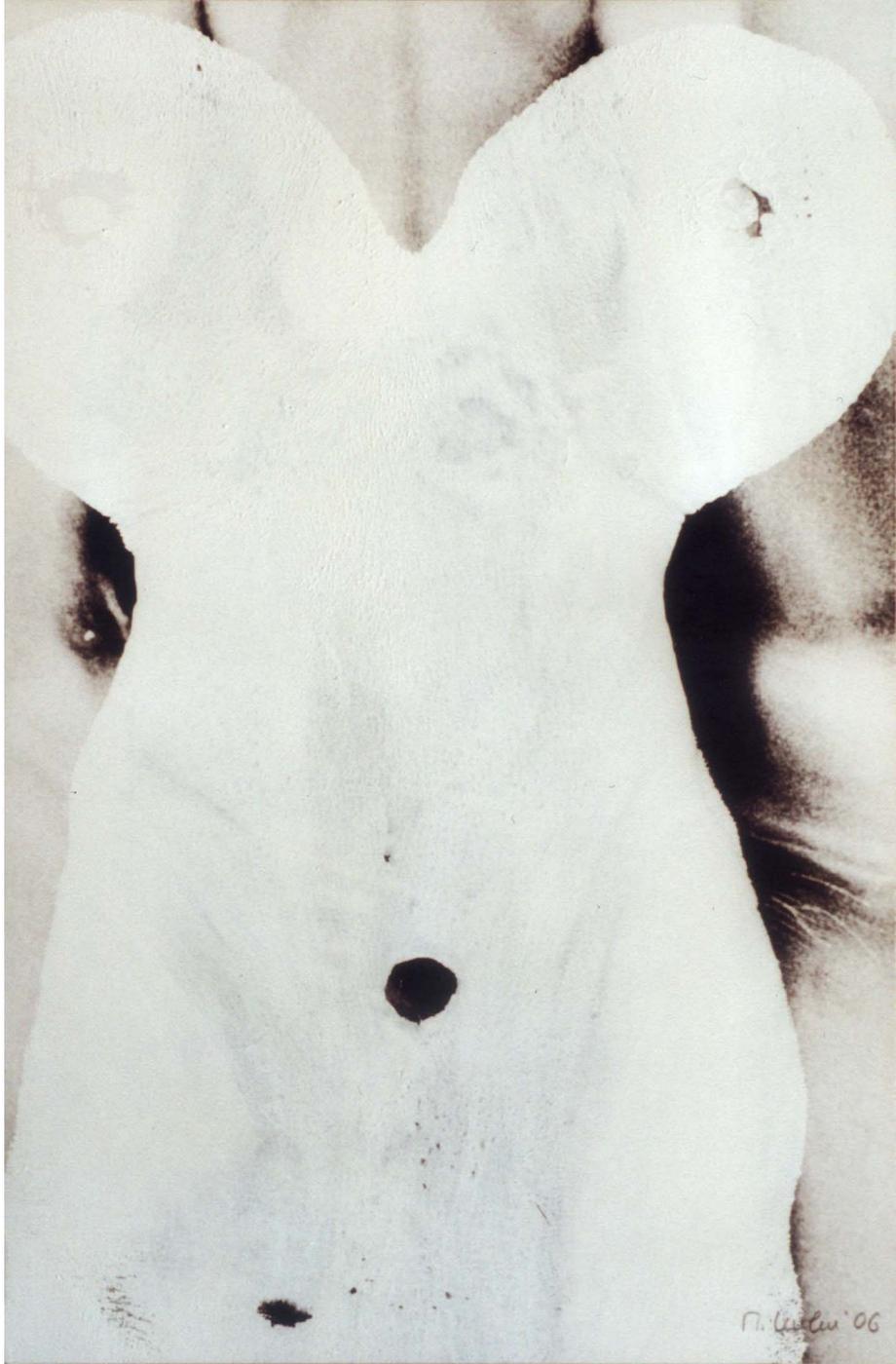
P. Lulua '06













martina kuhn

1965 geboren in Primstal, Saarland

1990-1994 Kunstseminar Freie Hochschule Metzingen

Interdisziplinäres künstlerisches Studium

bei Jürgen Faust, Diplom KulturDesign

1993-1998 Gestaltbildung und -entwicklung in der Arbeit am Tonfeld®

bei Prof. H. Deuser, Hinterzarten

2002-2004 Ausbildung zur Leiterin für Tanz und kreative Therapie

bei Clara Lang und Rico Werner Lang, Argenbühl

2004 III. Deutsch/Tschechisches Künstler-Symposium Tepl, CZ

lebt und arbeitet in Reichenbach an der Fils

women collection
Serie von 22 Arbeiten, 2006, je 39,0 x 25,5 cm (Bild 01 39,0 x 103,0 cm)
Gouache (Körperdruck) auf Papier auf Dibond

Grundlage
Modeheft Dries Van Noten, Women's Collection Summer 1998
Fotos Ronald Stoops, Olaf Wipperfürth, Marleen Daniëls

impressum

Herausgeber
Konzeption und Gestaltung
Martina Kuhn, Reichenbach a. d. Fils

Text
elektronische Bildverarbeitung
Günther Titz, Reichenbach a. d. Fils

Druck und Verarbeitung
myphotobook GmbH, Berlin

Papier
Innenteil Bilddruckpapier 150g, Umschlag 350g matt

Schrift
Verdana

Abbildung Umschlag
Bild 01 (Ausschnitt)

© 2008 Herausgeber

